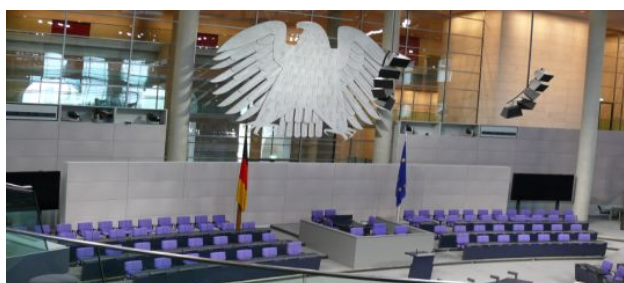


Berlin - Brennpunkt deutscher Geschichte und Politik. Studienseminar für Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege



Informationen

Termin:	11.03.2019 - 15.03.2019
Seminarnummer:	19028
Anmeldeschluss:	21.12.2018
Abfahrtsort:	Duisburg
Tagungsort:	Berlin
Anzahl der Übernachtungen:	4
Tagungsbeitrag:	310,00 EUR (Halbpension) 54,00 EUR (Einzelzimmerzuschlag)
Teilnehmerzahl:	mindestens 20 und höchstens 25
Ansprechpartner:	Dr. Barbara Hopmann
Telefon:	0221 66997528
E-Mail:	b.hopmann@karl-arnold-stiftung.de
Zielgruppe:	Politisch interessierte Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege aus Nordrhein-Westfalen

Sonstige Hinweise:

Veranstaltungssprache ist deutsch. Die Veranstaltung ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität bedingt geeignet. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte den Ansprechpartner.

© alle Fotos Karl-Arnold-Stiftung

In keiner deutschen Stadt lässt sich deutsche Geschichte und Politik so "hautnah" erfahren und erleben wie in Berlin.

Beim Besuch im Deutschen Bundestag lernen die Teilnehmenden die Funktionsweise der parlamentarischen Demokratie und die Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments kennen. Aktuelle gesundheitspolitische Themen können in Gesprächen mit politischen Entscheidungsträgern oder Experten vertieft werden.

Einen weiteren Schwerpunkt des Seminars bildet die jüngere deutsche Geschichte. Besuche in Gedenkstätten und Gespräche mit Zeitzeugen regen zur Auseinandersetzung damit an und ermutigen dazu, das Gedenken an die Gräueltaten von NS- und SED-Diktatur wach zu halten. Auch die Auseinandersetzung mit der Geschichte der Medizin und der Rolle des medizinischen Personals in der NS-Zeit wird Gegenstand sein.

Programmpunkte

- Grenzübergangsstelle Marienborn: Aufgaben und Funktion im Grenzsystem der ehemaligen DDR
- Berlin: Deutsche Hauptstadt im Wandel
- Dem Leben auf der Spur: 300 Jahre Medizingeschichte
- Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments der Bundesrepublik Deutschland
- Aktuelle Fragen der Bundespolitik
- Besuch der Kuppel des Reichstagsgebäudes
- Politische Verfolgung in der DDR
- Rassistische „Volksgemeinschaft“: Die geheime „Euthanasie“ – Vernichtung „lebensunwerten“ Lebens

Lernmethoden

- Kommentierte Führung
- Vortrag
- Gespräch und Diskussion
- Informationsbesuch
- Kommentierte Führung, Zeitzeuge
- Workshop

Lernergebnisse

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können

- die Rolle Marienborns im Rahmen des Grenzsystems und des Repressionsapparates der ehemaligen DDR einordnen.
- die Rolle Berlins als deutsche Hauptstadt in Geschichte und Gegenwart bewerten.
- die Entwicklung der Medizin in den letzten 300 Jahren skizzieren.
- Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Deutschen Bundestages zusammenfassen.
- aktuelle bundespolitische Fragestellungen benennen und diskutieren.
- Wissenwertes über das Reichstagsgebäude und seine Geschichte wiedergeben.
- Ausmaß und Auswirkungen der politischen Verfolgung in der DDR aufzeigen.
- die Organisation und Durchführung des "Euthanasie"-Programms in der NS-Zeit erklären und die damit verbundenen ethischen und juristischen Fragestellungen diskutieren.